

## **SOZIALER ZUSAMMENHALT STATT BLOCKADEPOLITIK**

### **JUNGER DBSH FORDERT KLARE PRIORITÄTEN IM BUNDESHAUSHALT**

Der Junge DBSH sieht im Bruch der Ampelkoalition eine notwendige Zäsur, die den Raum für einen grundlegenden Politikwechsel schafft. Es darf jedoch nicht der Eindruck entstehen, dass ein Regierungswechsel die Lösung für die drängenden Probleme ist. Vielmehr brauchen wir einen radikalen Politikwechsel, der sich klar an den Bedürfnissen der Menschen orientiert und den Erhalt eines starken Sozialstaats in den Mittelpunkt stellt.

Die Blockade von zentralen Gesetzesvorhaben und die Verweigerung, in eine zukunftsfähige soziale Infrastruktur zu investieren, müssen ein Ende finden. Es ist dringend notwendig, dass jetzt alle politischen Akteure die Verantwortung übernehmen und eine Politik gestalten, die den sozialen Zusammenhalt fördert und nicht weiter gefährdet. Der Haushalt muss als Instrument für eine soziale Absicherung der Bevölkerung genutzt werden – nicht als Mittel für Sparmaßnahmen, die die wirtschaftlich Schwächsten in der Gesellschaft treffen.

Das Kaputtsparen auf Kosten der sozialen Sicherheit, Bildung, Gesundheit und Pflege ist kein tragfähiger Weg in die Zukunft. Stattdessen brauchen wir jetzt eine Politik, die in soziale Gerechtigkeit, Chancengleichheit und eine nachhaltige Zukunft investiert. Alle Akteure im Bundestag müssen diese Verantwortung anerkennen und konstruktiv an Lösungen arbeiten, anstatt weiterhin in populistischer Manier in Blockadehaltung zu verharren.

**Es reicht nicht aus, die Regierung zu wechseln – wir brauchen einen klaren Politikwechsel hin zu einer solidarischen Gesellschaft, die die Bedürfnisse aller Menschen in den Mittelpunkt stellt.**

Der Junge DBSH wird sich weiterhin für eine gerechte, an empirischen Fakten orientierte Sozialpolitik einsetzen, die nicht durch kurzfristige Sparmaßnahmen gefährdet wird, sondern auf die Stärkung des sozialen Netzes abzielt. **Jetzt ist der Moment, um für eine Politik zu kämpfen, die Solidarität, Gerechtigkeit und Zukunftsähigkeit gewährleistet!**